

Der Funke springt über in den Saal

BRSG Nicht nur die „Sexy Boys“ sorgen für gute Stimmung beim närrischen Kräppelkaffee

Von Uwe Dietrich

BÜRSTADT. Im vergangenen Jahr war ein Schneesturm um das Anwesen der Garten- und Naturfreunde in der Gartenstraße gefegt, am Sonntag herrschten dagegen schon fast frühlinghafte Temperaturen, als mit fastnachtlichen Helau im großen Saal der närrische Kräppelkaffee der Bewegungs- und Rehasportgemeinschaft (BRSG) eröffnet wurde.

Musikant Heinz Kilian hatte die nahezu 100 vierfarbigen gekleideten und mit närrischen Kopfbedeckungen ausgestatteten Teilnehmer den ganzen Nachmittag bis in die frühen Abendstunden fest im Griff. Auf der Bühne prangte das Motto der Veranstaltung: „Narretei meh sin dabei!“, die mit einer gemütlichen Kaffeestunde vom BRSG-Vorsitzenden Dieter Seip eröffnet wurde. Das von Kulturwartin Margit Seip zusammengestellte kurzweilige Programm wurde mit einem Auftritt der „Bürstädter Sterne“, einer Tanzgruppe der Behindertenwerkstatt Bensheim eröffnet, die unter langjähriger Leitung von Christa Haag steht. Mit besonderen Lichteffekten an den Händen ausgerüstet zeigten Peter, Tanja, Margot, Manfred, Philipp, Alexandra, Silvia und Ulla eine neue Tanzformation, die großen Beifall des Publikums er-

hielt. Der Funke sprang von der Bühne in den Saal über, so dass alle Tänzerinnen auch auf ihre Kosten kamen.

Als „die Chippendales von Bürstadt“ präsentierten sich die „Sexy Boys der BRSG“ (die Mitglieder Gernot Dehoff, Walter Dexler, Friedel Kilian, Toni Meltzner, Johann Kremser, Heinrich Keiber und Siegfried Gebhardt) mit ihrer Tanzführung. Mit Klatschmarsch empfangen wurde Stadtprinzessin Ann-Cathrin I. mit ihrer Begleitung von der Vereins AG.

Zukunftsgedanken von der jungen Leonie

Mit ihrem Vortrag „Wenn ich 18 wär“ präsentierte Nachwuchsblütenstar Leonie vom BFC ihre Zukunftsgedanken und wurde dafür mit großem Beifall bedacht. Nicht fehlen durfte natürlich der Auftritt von Fastnachtsurgestein Ludwig („Lui“) Schweikert. Letztes Jahr testete er auf der närrischen Bühne noch die Stifting Warenter, heuer unternahm er den Versuch, seine Zuhörer als „Lui – der Spitzenkoch“ von seine Kochkunst zu überzeugen.

Die Bühnenshow war damit beendet, aber ans Heimgehen dachte niemand, es wurde weiter gesungen, gelacht und getanzt bis in den frühen Abend hinein.



Die Tanzdarbietungen rundeten das bunte und kurzweilige Programm beim BFC-Frauenfrühstück ab.

Foto: Thorsten Gutschalk

Morgen ohne Männersorgen

BFC Frauenfrühstück im vollbesetzten Riedroder Bürgerhaus / Neunjährige überzeugt

Von Frank Gumbel

RIEDRODE. Es hat Tradition, es ist immer gut besucht und es ist einfach hervorragend – das Programm des Frauenfrühstücks des Bürstädter Fastnachtsclubs (BFC). Warum sollte das in diesem Jahr anders gewesen sein? Schließlich kommt noch dazu, dass der Club mit Ann-Cathrin I. die Stadtprinzessin stellt und sich daher noch mehr anstrengt als sowieso schon.

Die Tollität war von Beginn an dabei und fast die komplette Sitzung präsent, obwohl diese über fünf Stunden dauerte. Ihr Ausspruch „Was ein Morgen, so ganz ohne Männersorgen“, muss dem Jubel nach vielen aus dem Herzen gesprochen haben. Es wurde niemandem langwe-

„Wir sind ein vornehmes Haus und kaufen das Hackfleisch vier Wochen voraus.“

Ludwig Schweikert, Büttendredner

lig, denn die Veranstaltung bot einen Höhepunkt nach dem anderen, es ging Schlag auf Schlag. Traditionell begrüßten zuerst die drei alten Weiber die feiernden Damen im vollbesetzten Riedroder Bürgerhaus. Herren waren nur zur Bedienung oder als Programmpunkt zugelassen.

Die Erwartungen der Ladies jeden Alters – alle in irgendeiner Form närrisch kostümiert – wurden nicht enttäuscht. Sandra

Ruh, Vizepräsidentin Heike Stampfer und BFC-Mitgründerin Gabriele Hofer präsentierten sich als die drei schwarz gekleideten alten Damen, die Wert darauf legen, dass sie die Bürstädter Frauenfastnacht ins Leben gerufen haben. Unter dem Slogan „Helden der Kindheit, beim BFC werden sie lebendig“ stand ein Großteil der Programmpunkte. Die Moderation hatten wieder Heike Stampfer und Eva-Maria Hofer übernommen. Ein eingespieltes Pärchen, das sich wunderbar ergänzte und professionell agierte.

Den Programmstart übernahmen die Kleinsten, die „Little Steps“ des BFC, die kleinen Helden der Prinzessin, die zwischen vier und zehn Jahre alt sind und mit Pipi Langstrumpf auf die Bühne kamen. Ein absoluter Knaller in der Bütt ist Heike Hildebrand. Die Hofheimerin erzählte von ihrer Mutter- und Kind-Kur, für die sie einen „Einberufungsbescheid“ ins Allgäu erhalten hatte. Es folgte ein Gag nach dem anderen, dessen Ziel-scheibe oftmals die ungeliebten Lampertheimer waren. Kein Wunder, dass die Gäste im Saal am Ende des Vortrages stehend applaudierten.

Sie hätten fast stehenbleiben können, denn nach einer Pause kam Leonie, die jüngste und kleinste Büttendrednerin Bürstädts, die gleichfalls Standing Ovation erhielt. Die Neunjährige textete auswendig und routiniert: „Als junges Mädchen hat man's schwer – ach wenn ich doch schon 18 wär“. Ein überaus einfallreich zusammenge-

WER WAR NOCH DABEI

► **In der Bütt:** Holger Braun aus Lampertheim – Vizepräsident CC Rot-Weiß als Arzt.

► **Musik und Tanz:** Diamond Chicks, die Prinzessinnengarde des BFC, Prosecco-Garde mit dem Struwwelpeter vom BFC.

► **Technik:** Joshua Kissel, Sebastian Andres, Benni Keilmann, Sascha Wilderotter.

► **Schminke und Frisur:** Hubert und Andrea Brauner, Jenni Rödiger.

► **Bühnenhelfer:** Julia Nemedi und Heike Schmitt.

stelltes Ballettprogramm unter der Leitung von Sabine Gündling boten zwölf Herren der SG Riedrode. Als Bauarbeiter kostümiert und tanzend sorgten sie für lautes Gekreische unter den Damen im Saal.

Ludwig Schweikert ist ein Urgestein der Bürstädter Fastnacht. Was und wie er gedichtet präsentiert, sucht seinesgleichen. Mit ernster Miene und durch nichts aus der Ruhe zu bringen, ab und zu ein Schluck Bier aus der Flasche trinkend, verriet er, wie ein Sternekoch im Gasthof „Zum schmuddeligen Lamm“ arbeitet. In so einem Lokal steht natürlich die Sauberkeit an allererster Stelle: „Wir sind ein vornehmes Haus und kaufen das Hackfleisch vier Wochen voraus.“ Seine Zugabe, die Bäschtädter Namens-Nationalhymne, brachte den Saal zum

Toben. Dem wollten es die beiden „Lerchen aus der Siegfriedstrolch“ gleichtun. Renate Wittner und Christel Schick intonierten in bester Bänkelsänger-Manier und in unterschiedlichen Sprachen, von hessisch bis französisch und chinesisch, die Story von Mutters „Gutselstand“.

Genauso großes Kino lieferte Ulrike Weiß, das „Brezel Linchen“ aus Speyer, ab. Die Bauchrednerin hörte schon nach wenigen Sekunden ein „ui-ju-ju“ aus dem Saal und schoss mit ihrer Puppe und den aus dem Publikum gerufenen Helfern wahrlich den Vogel ab. Drei Tanzdarbietungen rundeten das bunte und kurzweilige Programm ab. Als „Heiße Feger“ waren die acht „Fire Boys“ der „Brunnebutzer“ zu erleben. Das Ganze erinnerte etwas an die „Chippendales“-Stripper. Die Gruppe „Top Secret“ vom MGV Sängerkunst präsentierte ein Schlagermedley à la Italiana und vergaß dabei auch nicht das Piza-Lied „Olala willst du eine Pizza?“ Die „Kessen Jungs“ des BFC bildeten im Trachtenlook unter der Leitung von Christian Pscheidt bei Gekreische des Publikums einen perfekten Abschluss. Sie boten den Beitrag „Zur Höhle mit Heidi“.



Den Jokus erhält die neunjährige Leonie für die auswendig vorgetragene Rede „Als junges Mädchen hat man's schwer“.

Henni Nachtsheim in der Filminsel

BIBLIS (red). „Stell dir vor, du bekommst Besuch von einer wildfremden Dame namens Gisela, die dich außerdem noch wegen des schlechten Wetters um vorübergehendes Asyl bitet. Und diese Dame, neugierig wie sie ist, fragt dich permanent irgendwelche Löcher in den Bauch: Was für Wünsche du hast, Wie das mit dem Älterwerden ist, Wieso du Fußball magst, Wie viele Groupies du gehabt hast, Warum du so heißt wie du heißt, Wie sich das mit dem Glück verhält, Wo eigentlich die Gedanken herkommen und ob du ihr zum Einschlafen etwas vorlesen würdest“, heißt es in der Einladung der Bibliser Filminsel zum Auftritt von Henni Nachtsheim.

Dieser ist vielen bekannt als die eine Hälfte des Comedy-Duos Badesalz oder auch als ehemaliges Mitglied der hessischen Kultband Rodgau Monotones. Nachtsheim verspricht die Auflösung in „Gisela“, seinem neuen Soloprogramm, einer Mischung aus Stand Up, Lesen und „e bissi“ Musik.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 8. März, um 20 Uhr in der Filminsel Biblis statt. Karten sind im Vorverkauf zu 22 Euro (Abendkasse 24 Euro) in der Filminsel Biblis, bei Hollerbach Biblis, Lesezeit Biblis und online erhältlich.

► <http://tickets.filminsel-biblis.de>

Versammlung der Feuerwehr

RIEDRODE (red). Die Freiwillige Feuerwehr Riedrode veranstaltet am 4. März im Schulungsraum ihre Jahreshaupt- und Mitgliederversammlung. Mitglieder der Einsatz- sowie Alters- und Ehrenabteilung werden gebeten, in Uniform zu erscheinen. Neben Ehrungen wird bei der Jahreshauptversammlung unter anderem ein neuer Wehrführer gewählt. Bei der Mitgliederversammlung steht eine Neuwahl des Kassensprechers an.

Anträge auf Änderung bzw. Erweiterung der Tagesordnungen müssen spätestens sieben Tage vor Versammlungsbeginn der Mitgliederversammlung schriftlich bei dem Wehrführer David Rennert, Neue Waldstraße 7a, beziehungsweise bei dem Vorsitzenden Claus Ofenloch, Gänsweg 5, abgegeben werden. Beginn der Sitzung ist um 20 Uhr.

KURZ NOTIERT

Bogen-Club

BÜRSTADT (red). Am Freitag, 17. März, findet um 19 Uhr im Vereinsheim des Kaninchenzuchtverein H18 die Jahreshauptversammlung des Pfeil- und Bogen-Club statt. Unter anderem sind die Berichte des Vorstands, des Bogenreferenten und des Jugendleiters zu erwarten. Es sind Ehrungen und Wahlen vorgesehen.

REDAKTION BÜRSTADT

Sekretariat:
Mila Klingner 06206-9520-4101
Fax: 9520-4103
E-Mail: lokal@lampertheimer-zeitung.de
redaktion@buerstaedter-zeitung.de

Redaktion:
Oliver Lohmann (olo) 9520-4110
Tessa Asel-Lieske (lie) 9520-4120
André Heuwinkel (aheu) 9520-4111
Vanessa Joneleit (vjo) 9520-4119
Marco Partner (mpr) 9520-4112

Seitengestaltung:
Matthias Rebsch, Bernd Karl

Regionale Verkaufsleiter:
Anzeigen: Jeliasaweta Scherdel
06151-387-333

VEREINSNACHRICHTEN

JAHRGÄNGE

Jahrgang 1939

Am Sonntag, 19.02. treffen wir uns zu einem närrischen Kräppelkaffee um 14.11 Uhr bei den Garten- und Naturfreunden. Wir freuen uns auf viele, gut gelaunte Narren. Anmeldeschluss bis spätestens Mittwoch, 15.02. unter Tel. 8667, 71693 oder 71889.

Jahrgang 1931/32

Herzliche Einladung zu unserer närrischen Zusammenkunft am 08.02. um 14.30 Uhr bei den Garten- u. Naturfreunden.

SPORTVEREINE

1. Judo Club Bürstadt

- Trainingszeiten -
16.45-17.45 Uhr Purzelgruppe
Dojo, Alte Schillerschule, Magnusstraße
19.30-21.00 Uhr Jiu-Jitsu
Dojo

Boxing Bürstadt 1980

Der Boxing Bürstadt 1980 lädt seine Mitglieder zur ordentlichen Jahreshauptversammlung am 15.02.2017 in die Gaststätte/ Restaurant am Waldschwimmbad um 19.00 Uhr ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit der Jahreshauptversammlung

3. Berichte des 1. Vorsitzenden (Jahresbericht) für das abgelaufene Geschäftsjahr.
4. Bericht des Kassenswarts
5. Bericht der Kassensprüfer
6. Entlastung des Vorstands
Anträge sind bis spätestens 06.02.2017 schriftlich bei unserem 1. Vorsitzenden
Telefonnummer: (06245 2008941) einzureichen.
Der Vorstand bittet um rege Teilnahme. Der Vorstand

Boxing Bürstadt

Boxtraining: Kinder- und Jugendtraining Schillerschule-Aula ab 17.30-18.30 Uhr.

Boxing Bürstadt

Boxtraining: Schillerschule-Aula ab 18.30 Uhr.

TV Bürstadt

Dienstag, 07.02., 20.00 Uhr, Vorstandssitzung in unserem Vereinsheim.

Judoverein Samurai Bürstadt e.V.

Trainingszeiten
Dienstag: 17.30 - 19.00 Uhr
Jugend 8 - 13 Jahre
19.30 - 21.00 Uhr Jugend/ Erwachsene
Trainingsort: Dojo, Gartenstr. 38, Bürstadt

VEREINE

Rheuma-Liga SHG Bürstadt

Unser Faschingsstammtisch findet am Mittwoch, 08.02. in der Gaststätte "Am Waldschwimmbad" ab 17.00 Uhr statt.
Gymnastik am Donnerstag im MGV Heim.

IG. Wanderfreunde Bürstadt

Am Freitag, 10.02. feiern wir Fastnacht. Beginn 19.11 Uhr.
Zwecks Essenbestellung ist eine Anmeldung Tel. 71704 erforderlich.
Meldeschluss ist Dienstag, 07.02. Teller und Besteck sind mit zu bringen. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Ihr regionaler Marktplatz für 790.000 Leser.

RHEIN MAIN PRESSE
MAINZ · WIESBADEN · DARMSTADT

Skat-Club Pik Ass Bürstadt

Preis-Skat
Am Freitag, 10.02. um 19.00 Uhr veranstaltet der Skat-Club Pik-ASS im Vereinsheim des MGV02 seinen monatlichen Preis-Skat. Hierzu sind alle Skatfreunde herzlich eingeladen.

GESANGVEREINE

MGV Harmonie

- Kappenabend -
Am Samstag, 18.2. regieren die Narren des MGV Harmonie Bürstadt beim traditionellen Kappenabend im Vereinsheim in der Waldgartenstraße. Ab 19.11 Uhr gibt es hausgemachte Büttreden, Gesangsdarbietungen und die Auftritte des Frauen- und Männerballetts. Erwartet wird ebenfalls der Besuch der Stadtprinzessin mit Gefolge. Für das leibliche Wohl der Gäste ist bestens gesorgt. Die Veranstaltung ist restlos ausverkauft.

MGV Harmonie

Altpapiersammlung

Am Samstag, 11.2. findet die nächste Altpapiersammlung des MGV Harmonie Bürstadt in Bürstadt und Riedrode statt. Gesammelt wird auch in allen Neubaugebieten. Die Bürger werden gebeten, das Altpapier (bitte keine Kartonagen) an diesem Tag bis 9 Uhr gebündelt am Straßenrand abzulegen. Auf dem Beethovenplatz stehen die Papiercontainer ebenfalls zur Verfügung.

MGV "Sängerkunst"

- Frauenchor -

Heute, Dienstag 07.02. um 19.00 Uhr Singstunde im Sängerkunst, Kirschstraße 14.

Wer mehr zu sagen hat, sagt es auf Sonderseite.

RHEIN MAIN PRESSE
MAINZ · WIESBADEN · DARMSTADT